## MEDIENMITTEILUNG

**Das individuell bedruckbare Frontglas für Solarmodule**

**SWISSPANEL SOLAR von Glas Trösch**

**Bützberg (CH), Februar 2022.** *Die Energie der Sonne ist bekanntlich unerschöpflich und steht uns allen kostenfrei zur Verfügung. Entsprechend zählt Photovoltaik bereits seit Jahren zu den nachhaltigsten Möglichkeiten, um Strom zu produzieren. Neben den technischen Parametern spielt immer häufiger auch die Optik der Photovoltaik-Module (PV-Module) eine bedeutende Rolle. Genau hier kommt SWISSPANEL SOLAR von Glas Trösch ins Spiel: Das Frontglas lässt sich individuell bedrucken, ohne dabei grössere Abstriche beim Stromertrag hinnehmen zu müssen. Der Druck ist so angelegt, dass eine optimale Balance aus Farbsättigung und Leistung erreicht wird.*

Mit SWISSPANEL SOLAR erfüllen Solaranlagen ab sofort nicht nur funktional, sondern auch optisch höchste Ansprüche. Die Gestaltung der Module erfolgt mit Hilfe einer Drucktechnik, die in enger Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern entwickelt wurde. Sie macht es möglich, die für die Photovoltaik eingesetzten Frontgläser mehrfarbig zu bedrucken. Auf die Effizienz der PV-Module hat dies nur einen erstaunlich geringen Einfluss. So liegt die Wirksamkeit von vollflächig bedruckten Modulen je nach Motiv und Farbe zwischen 75 und 90 Prozent im Vergleich zu herkömmlichen Solaranlagen.

**Maximale Flexibilität in der Gestaltung**

Für die Produktion von SWISSPANEL SOLAR werden die Frontgläser mit dem keramischen Digitaldruck Colorprint CP veredelt. Dabei gewährleistet das Verfahren eine maximale Flexibilität in Bezug auf individuelle Design- und Farbwünsche. Ein vollflächiger Farbüberzug ist ebenso möglich wie Muster, Fotos oder auch Logos. Durch den thermischen Vorspannprozess, der die Farbe dauerhaft auf Position zwei in das Glas einbrennt, entsteht als Endprodukt entweder ein Einscheibensicherheitsglas oder ein teilvorgespanntes Glas, das die PV-Module und aufgedruckten Motive bestens vor Wind und Wetter schützt. Ein weiterer Vorteil: Der Aufbau der PV-Module ändert sich nicht, da statt des transparenten Glases einfach das bedruckte ein­gesetzt wird.

**Anwendung in Dach und Fassade**

SWISSPANEL SOLAR lässt sich sowohl in Fassaden als auch in Dächer integrieren. In der Gebäudehülle bestechen die bedruckten Frontgläser beispielsweise durch eine dezente Farbigkeit oder filigrane Muster, so dass erst bei näherer Ansicht die Funktion offenbar wird. Für das Dach lassen sich die PV-Module auch so gestalten, dass sie sich besonders unauffällig einfügen und an die umgebende Dachhaut anpassen. Damit eignet sich SWISSPANEL SOLAR sogar für den Einbau in denkmalgeschützte Gebäude.

Trotz der Ver­änderungen beim Design liegt SWISSPANEL SOLAR bei der Lebenszyklus-Analyse auf demselben Niveau wie Standard PV-Module und überzeugt auch unter Umweltgesichtspunkten. Der schweizweit übliche Indikator „Umweltbelastungspunkte“ (UBP) erhöht sich lediglich um weniger als ein Prozent. Darüber hinaus erfüllen die bedruckten Frontgläser alle gültigen europaweiten An­forderungen zur Sicherheit, Qualität sowie Haltbarkeit und sind nach ICE- Standards zertifiziert.

Um die Klimabilanz so zu verbessern, dass auch nachfolgende Generationen eine lebenswerte Erde vorfinden, ist die Förderung von erneuerbaren Energien unumgänglich. Dabei spielen Solaranlagen eine tragende Rolle. Wenn letztere – wie bei SWISSPANEL SOLAR – nicht nur zweckmässig sind, sondern Fassaden und Dächer auch optisch optimieren, profitiert die Architektur ebenso wie die Natur.

**Abbildungen:**

 ****

 

**** 

Maximale Gestaltungsmöglichkeiten dank ausgeklügelter Digitaldrucktechnik: SWISSPANEL SOLAR bringt Farbe in die ansonsten eher eintönigen Solarmodule.

Fotos: Glas Trösch



Die PV-Module mit SWISSPANEL SOLAR lassen sich auch so bedrucken, dass sie sich harmonisch in das Dach einfügen.

Foto: Glas Trösch

**Weitere Informationen:**

Stephan Huber | Glas Trösch AG

Projektleiter Isolier- und Sicherheitsglas

Industriestrasse 29 | CH-4922 Bützberg

Tel. +41 (0) 62 958 52 67 | [stephan.huber@glastroesch.ch](file:///Users/sg/Desktop/stephan.huber@glastroesch.ch)

**Rückfragen der Presse beantworten:**

Johanna Schulz | Matthias Mai

mai public relations GmbH

Leuschnerdamm 13 | D-10999 Berlin

Tel. +49 (0) 30 66 40 40 550 | [glas\_troesch@maipr.com](http://glas_troesch@maipr.com)